Massen-Crash mit LKWs und Autos auf A2

Am Dienstagmorgen kollidierten auf der A2 nahe der Verzweigung Hagnau in Richtung Deutschland mehrere Fahrzeuge. Der Verkehr steht praktisch still. 20.min.

Am Dienstagmorgen, 22. Januar kurz nach 9 Uhr kollidierten auf der A2 Richtung Deutschland mehrere Fahrzeuge. Beim Unfall nahe der Verzweigung Hagnau waren laut einem Sprecher der Baselbieter Polizei sechs Fahrzeuge involviert. Mehrere Personen seien verletzt worden, eine davon schwer.
Die Auswirkungen auf den Verkehr sind massiv: Von fünf Fahrspuren wurden zur Unfallaufnahme vier geschlossen – das Fahren auf der linken Spur ist zudem erschwert. Zurzeit steht der Verkehr ab der Verzweigung Augst mehr oder weniger still. Die Verkehrsteilnehmenden werden dringend gebeten, die Rettungsgasse einzuhalten.

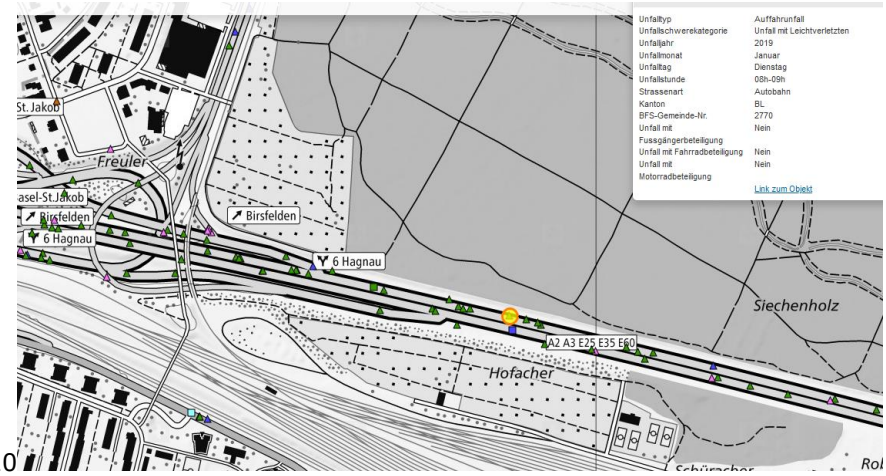
Die Polizei schätzt, dass die Unfallstelle frühestens in drei Stunden geräumt sein wird. Sie bittet Reisende Richtung Deutschland, den Grenzübergang Rheinfelden zu benutzen. Zudem werden Ortskundige gebeten, die Autobahn bei der Ausfahrt Liestal zu verlassen und über das Nebenstrassennetz auszuweichen.

LKW donnerte in Stau-Kolonne

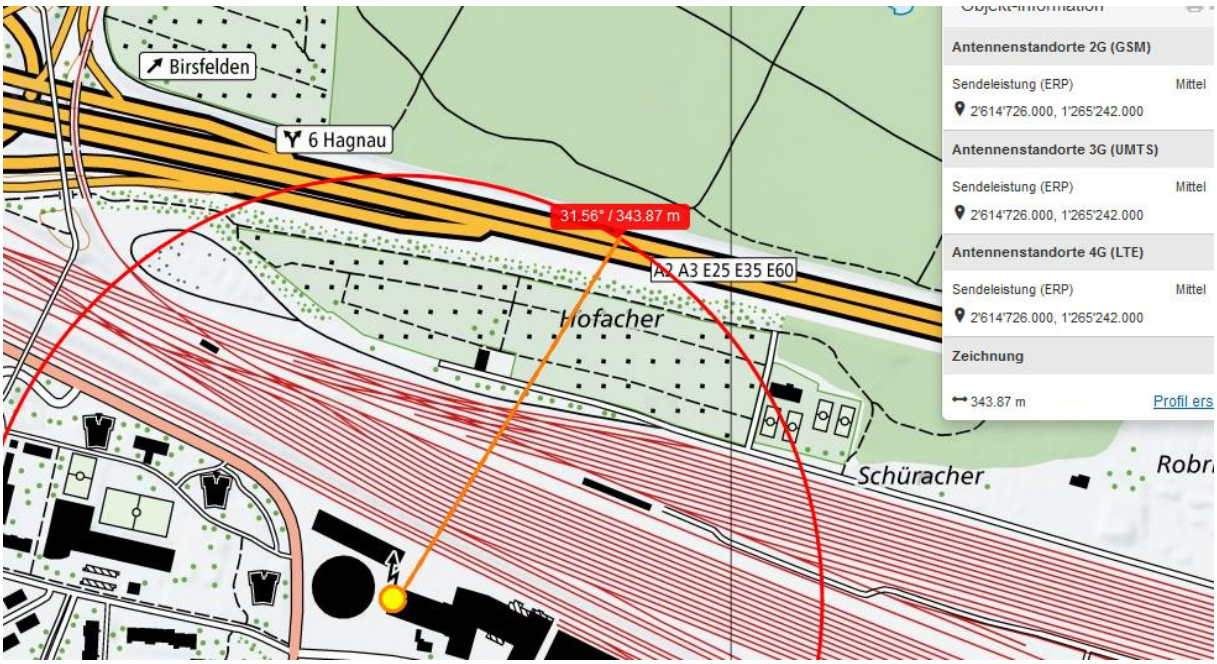
Zum Unfall kam es laut eines involvierten Lenkers wegen eines LKW-Chauffeurs. «Wir standen im Stau, als ein Lastwagen das Stauende nicht gesehen. Es ging alles sehr schnell», erzählt der junge Familienvater. Neben seiner Freundin war auch die gemeinsame einjährige Tochter im Auto. «Ihr ist zum Glück nichts passiert, das Auto hat aber Totalschaden erlitten.»

LKW benützte die rechte Spur, die dort ohne Pannenstreifen geführt wird. Noch auf Fahrspur 2 ausgewichen; Sitzposition Fahrer ca. 2.50 m über Strassenniveau, wahrscheinlich Sichtkontakt durch die Hecke ohne Laub auf den Sender an der Hofackerstrasse 70, der deutlich über den umliegenden Industrie-Gebäuden positioniert ist.

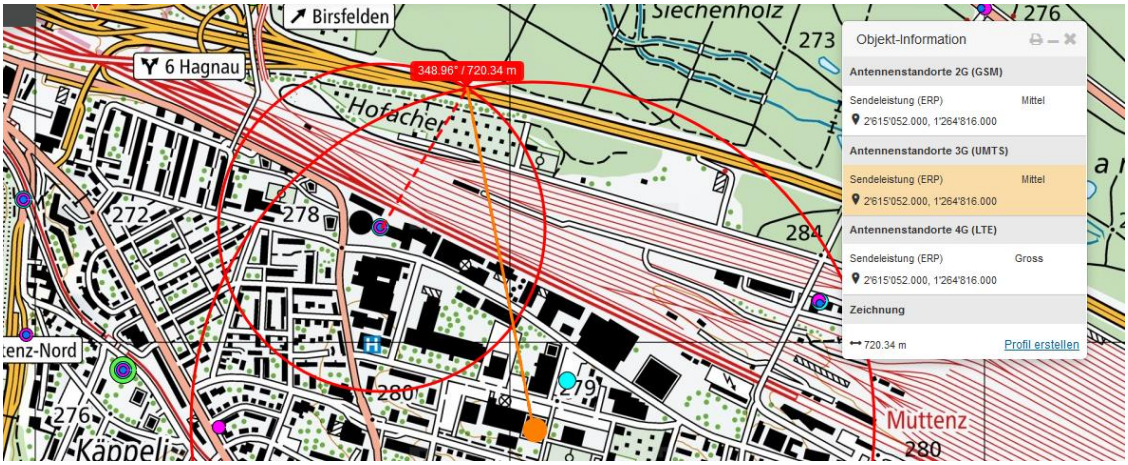
Astra-Unfallkarte, 26.3.20

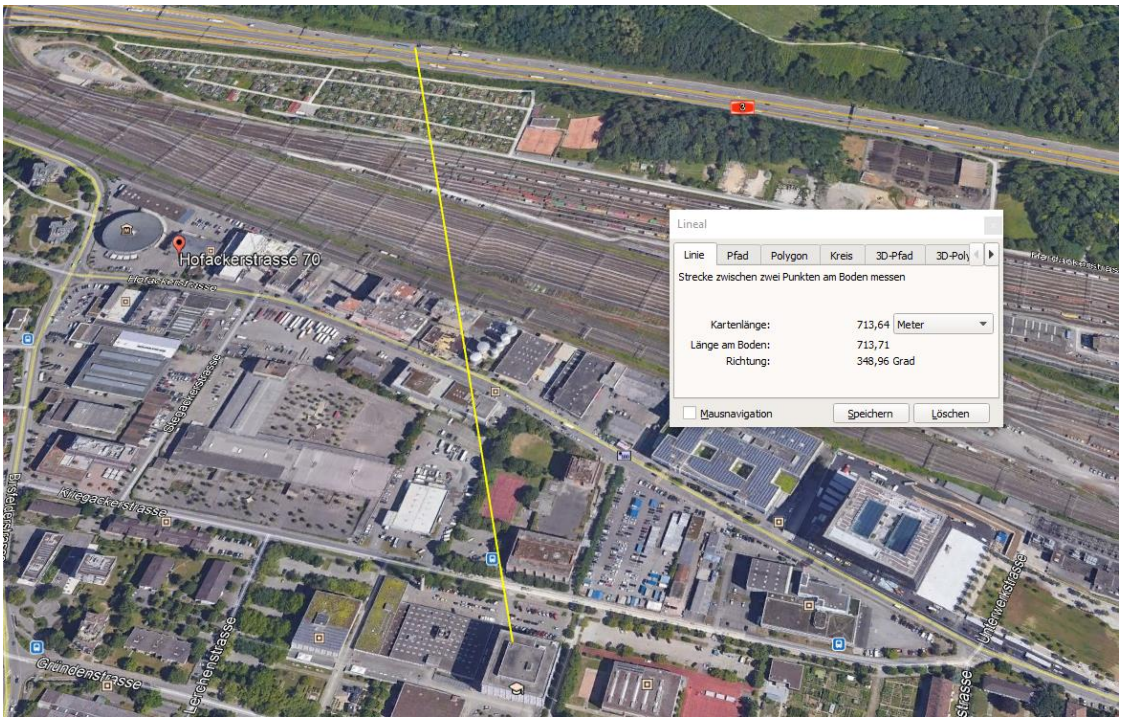


ungefähre Senderlage über der Lärmschutzkante von 4m, links Kamin als Referenzhöhe; dessen untere Signalleuchten sind leicht über der Senderhöhe

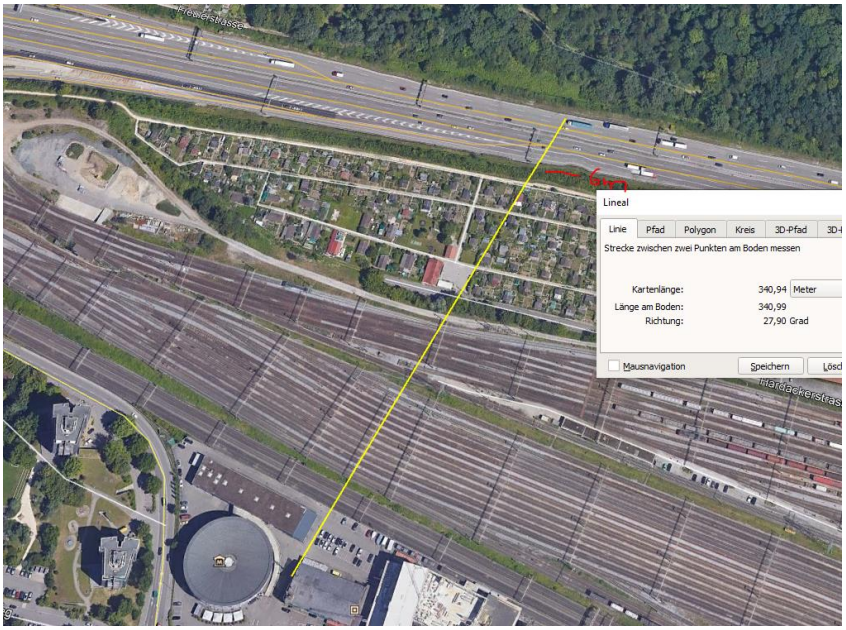


Unfallpassage ist 4-spurig; sicher ist die Exposition von der Berufsschule Muttenz.

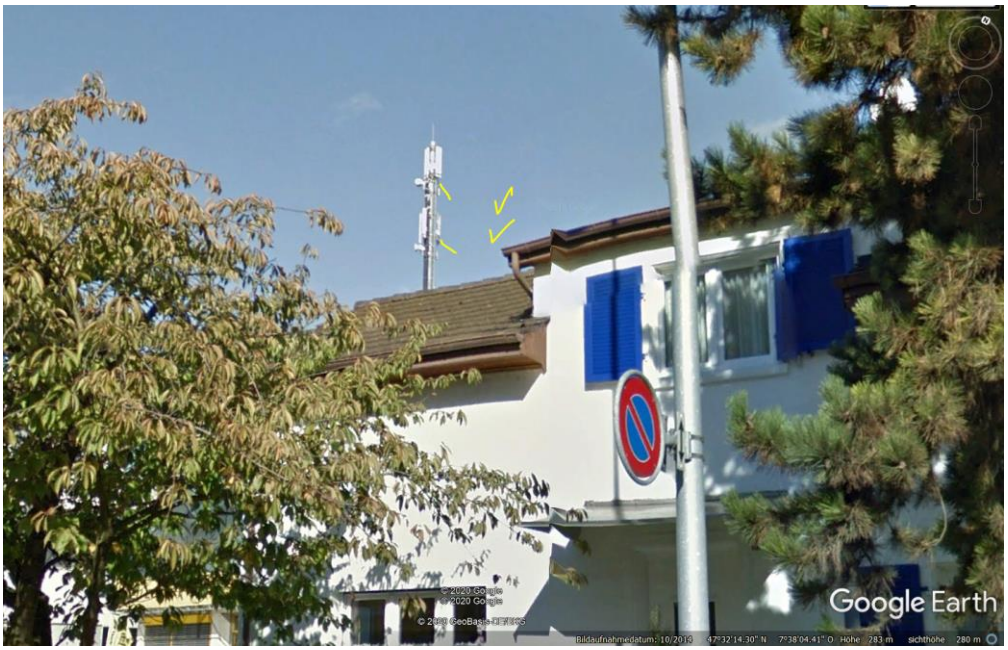




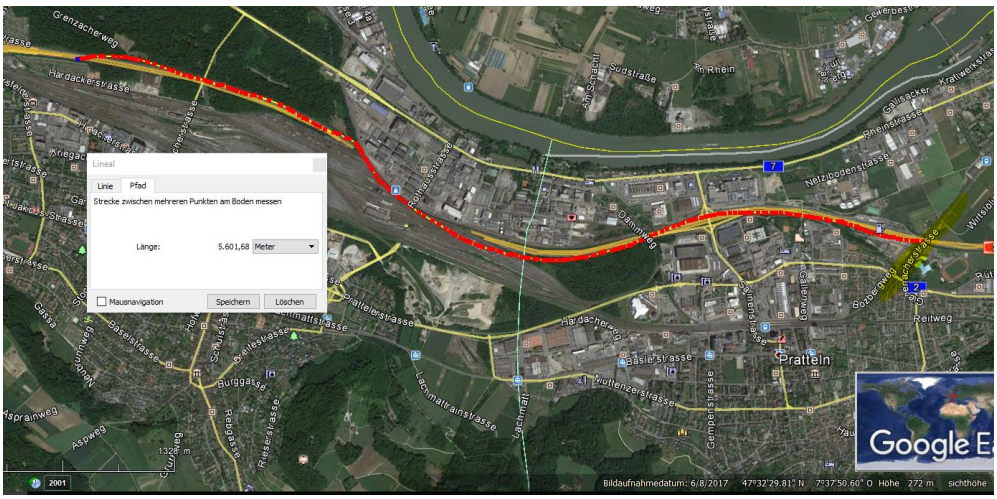
Der Sender Frontal vom Autobahnkreuz wird durch die lange Waldpassage stark gedämpft, auch im Winter



Der Sender an der Hofackerstrasse 70 ist ein Zweifachstandort



Ev. kein Funk, keine Hochspannung; letzte Querung HS und Bahnstrom vor 5500 m



Zum Verständnis der neurologischen Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Zum Thema Herzrhytmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert https://magdahavas.com/pick-of-the-week-24-microwave-radiation-affects-the-heart/

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch